

Rußlandhilfe

Brigitte Kenner

Gleb Jakunin, ein russisch-orthodoxer Priester und Berater des russischen Präsidenten Boris Jelzin, steht schon seit längerer Zeit mit Dr. Lindy Kalnoky in Kontakt. Schon mehrmals hatte sie die Möglichkeit, ihm mit Lebensmittel und technischem Gerät zu helfen.

Als wirkliche Vertrauensperson ist, durch seinen persönlichen Einsatz, eine gerechte Verteilung und ein Erreichen der Hilfsgüter an die vorgesehenen Adressaten gewährleistet.

Am 6. Februar wird, sollte es zu keinen größeren poli-

tischen Querelen kommen, eine Militärmaschine Lebensmittel aus Graz abholen, da diese Hilfsaktion auch vom russischen Verteidigungsminister Schaposchnikov unterstützt wird.

Die Lebensmittel sind für 3 Zielgruppen in Moskau vorgesehen, die Dr. Lindy Kalnoky zum Teil persönlich kennt. Ein Spital, eine von einem Priester geführte "Armenküche" und eine Einrichtung zur Unterstützung von Invaliden. In dieser wirtschaftlich so problematischen Zeit, in der durch die Preisfreigabe die soziale Unterschicht am stärksten betroffen ist, geht es für diese Menschen

ganz einfach ums Überleben.

Ich bitte daher diese humanitäre Aktion mit einer Spende zu unterstützen. Da diese Aktion auch von der Caritas gefördert wird, ist es möglich, Lebensmittel zu relativ geringen Preisen einzukaufen, z.B:
 1 Tonne Mehl S3.500.--
 1 Tonne Reis S6.200.--
 1 Tonne Nudeln S11.400.--

Folgende zwei Konten stehen zur Verfügung:

Das jeweilige Bundesländer Caritas Konto mit dem Kennwort "Sowjetunion, Intor", im Falle von größeren Beträgen (ab S 20.000.-

- steuerlich absetzbar) ausschließlich an das Konto der Österreichischen Caritas Zentrale Wien Schellhammer und Schatterer Konto Nr.: 132761. Weiters die Sparkasse Frohnleiten: BLZ 20815 Kennwort: "Hilfe Für Russland" Kto.Nr. 4900705627.

Alle, die bei dieser Hilfs-sendung für Herrn Jakunin mithelfen und weiteres Informationsmaterial wollen, lasse ich dieses gerne zukommen. Schon im vorhinein herzlichen Dank für die Hilfe. Wir freuen uns über jede Spende.

Fahrschule

COINER
FAHRSCHULE
ELISABETHSTRASSE 31
6010 GRAZ
☎ 33 2 31

- innovativ
- dynamisch
- erfolgreich

> dein Partner

2010 GRAZ
Elisabethstraße 31a
0316 33231



Das Auto im Wertwandel – die Fahrschule im Wertwandel

So wie alle Dinge und Einstellungen im Leben mit der Zeit einem Wandel unterliegen, so stellt sich auch allmählich in Bezug auf die Benützung des Autos ein Wertewandel ein. Man muß nicht nur einer „grünen Denkweise“ verfallen sein, um festzustellen, daß schnelle, starke PS-Monster einem Abwärtstrend unterliegen.

Eines jedoch kann man nicht leugnen, daß zur Erhaltung der Mobilität das Auto und damit der Führerschein notwendig ist. Allerdings heißt das neue Schlagwort: „ökonomisches Fahren“.

Darunter verstehen wir, daß man ein Auto auch umweltbewußt und somit brieftaschenschonend einsetzen kann; und nach unserer Meinung wird die Aufgabe der Fahrschulen in Zukunft nicht das Lehren des „möglichst schnell von A nach B Kommens“ sein, sondern das „wie komme ich möglichst sparsam und umweltschonend zum Ziel“; oder kann ich vielleicht manchmal auf das Auto verzichten?

In diese Richtung sehen wir unsere Tätigkeit in der nächsten Zeit gelenkt.

Simon Koiner

